

# **Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic**

**Geprüfter Jahresbericht  
zum 31. Dezember 2022**

Ein Investmentfonds mit Sondervermögenscharakter  
(fonds commun de placement) gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes  
vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen

R.C.S. Lux K2169



## Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

### Inhalt

Organisationsstruktur	3
Bericht des Vorstands	4
Bericht des Portfoliomanagers	5 - 7
Erläuterungen zur Vermögensaufstellung	8 - 11
Vermögensübersicht	12
Vermögensaufstellung	13 - 16
Ertrags- und Aufwandsrechnung	17
Entwicklung des Fondsvermögens	18
Vergleichende Übersicht seit Auflegung	19 - 20
Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé	21 - 23
Anlagen (ungeprüft)	
Anlage 1: Angaben gemäß AIFMD	24 - 25
Anlage 2: Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012	25
Anlage 3: Ergänzende Angaben für Anleger in der Schweiz	26 - 27
Anlage 4: Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über die Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken in den Investmentprozess	28

## Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

### Organisationsstruktur

#### Verwaltungsgesellschaft

**Universal-Investment-Luxembourg S.A.**  
**R.C.S. Lux B 75.014**  
15, rue de Flaxweiler, L - 6776 Grevenmacher

#### Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

##### *Vorsitzender des Aufsichtsrats*

**Michael Reinhard**  
Sprecher der Geschäftsführung der  
Universal-Investment-Gesellschaft mbH, D - 60486 Frankfurt am Main

##### *Mitglieder des Aufsichtsrats*

**Frank Eggloff**  
Geschäftsführer der  
Universal-Investment-Gesellschaft mbH, D - 60486 Frankfurt am Main

**Markus Neubauer**  
Geschäftsführer der  
Universal-Investment-Gesellschaft mbH, D - 60486 Frankfurt am Main

#### Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

##### *Vorsitzender des Vorstands*

**Dr. Sofia Harrschar**  
Geschäftsführerin der  
Universal-Investment-Luxembourg S.A., L - 6776 Grevenmacher

#### Mitglieder des Vorstands

**Matthias Müller**  
Geschäftsführer der  
Universal-Investment-Luxembourg S.A., L - 6776 Grevenmacher

**Ludmila Careri (bis 28. Februar 2022)**  
Geschäftsführerin der  
Universal-Investment-Luxembourg S.A., L - 6776 Grevenmacher

**Martin Groos**  
Geschäftsführer der  
Universal-Investment-Luxembourg S.A., L - 6776 Grevenmacher

**Bernhard Heinz (seit 30. September 2022)**  
Geschäftsführer der  
Universal-Investment-Luxembourg S.A., L - 6776 Grevenmacher

#### Verwahrstelle sowie Transfer- und Registerstelle

**State Street Bank International GmbH, Luxembourg Branch**  
49, Avenue John F. Kennedy, L - 1855 Luxemburg

#### Zahl- und Vertriebsstelle

##### *Großherzogtum Luxemburg*

**State Street Bank International GmbH, Luxembourg Branch**  
49, Avenue John F. Kennedy, L - 1855 Luxemburg

#### Collateral Manager

**Universal-Investment-Gesellschaft mbH**  
Theodor-Heuss-Allee 70, D - 60486 Frankfurt am Main

#### Informationsstelle

##### *Bundesrepublik Deutschland*

**Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG**  
Neuer Jungfernstieg 20, D - 20354 Hamburg

##### *Österreich*

**Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG**  
Am Belvedere 1, A - 1100 Wien

#### Vertreter in der Schweiz

**1741 Fund Solutions AG**  
Burggraben 16, CH - 9000 St. Gallen

#### Zahlstelle in der Schweiz

**Telco AG**  
Bahnhofstraße 4, CH - 6431 Schwyz

#### Portfoliomanager

**Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG**  
Neuer Jungfernstieg 20, D - 20354 Hamburg

#### Réviseur d'Entreprises agréé

**KPMG Audit S.à r.l.**  
39, Avenue John F. Kennedy, L - 1855 Luxemburg

## Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

### Bericht des Vorstands

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir legen Ihnen hiermit den Halbjahresbericht des Fonds Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic mit den Anteilklassen R D und M D vor. Der Bericht umfasst den Zeitraum vom 6. Dezember 2021 bis zum 31. Dezember 2022.

Der Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic ist ein nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg auf unbestimmte Dauer errichtetes, rechtlich unselbstständiges Sondervermögen („fonds commun de placement“) und unterliegt dem Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über die Organismen für gemeinsame Anlagen.

Der Fonds wurde am 6. Dezember 2021 gegründet und die Anteilklassen Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic R D und Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic M D aufgelegt.

Ludmila Careri hat die Verwaltungsgesellschaft zum 28. Februar 2022 verlassen. Bernhard Heinz wurde am 30. September 2022 in den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft berufen.

Die Ukraine-Krise und die dadurch ausgelösten Marktturbulenzen und Sanktionen der Industrienationen gegenüber Russland haben eine Vielzahl an unterschiedlichen Auswirkungen auf die Finanzmärkte im Allgemeinen und auf Fonds im Speziellen. Die Bewegungen an den Börsen können sich entsprechend auch im Fondsvermögen widerspiegeln.

Vor dem Erwerb von Anteilen werden dem Anleger kostenlos die wesentlichen Anlegerinformationen ("Key Investor Information Document(s)"/"KIID (s)") zur Verfügung gestellt. Der Fonds bietet den Anlegern die Möglichkeit, in eine Investmentgesellschaft nach luxemburgischem Recht zu investieren.

Zum 31. Dezember 2022 stellen sich das Fondsvermögen sowie die Kursentwicklung des Fonds im Berichtszeitraum wie folgt dar:

Anteilklasse	ISIN	Fondsvermögen in Währung	Kursentwicklung in % *)
Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic R D (seit 6. Dezember 2021)	LU2393249169	4.298.167,70	-20,58
Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic M D (seit 6. Dezember 2021)	LU2393249755	5.021.239,70	-19,84

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für die künftige Entwicklung.

## Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

### Bericht des Portfoliomanagers zum 31.12.2022

#### Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Der Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic strebt eine langfristige Wertsteigerung unter Berücksichtigung eines nachhaltigen Investitionsziels mit positiver Wirkung auf Umwelt und Gesellschaft an. Das Fondsmanagement identifiziert hierzu attraktive Aktien und zweckgebundene Anleihen die einen aktiven Beitrag zur Lösung globaler Herausforderungen wie z. B. (i) Demografie und Gesundheit, (ii) Verantwortungsvolle Ressourcennutzung, (iii) Klimaschutz sowie (iv) Nachhaltiges Wirtschaftswachstum und Innovation leisten (sog. Positive Impact). Um dieses Anlageziel zu erreichen, investiert der Fonds weltweit, in Unternehmen, die mit ihren Produkten und Services einen positiven Einfluss auf Umwelt und Gesellschaft nehmen. Ein umfassendes ESG- und Impact-Konzept ist Bedingung bei der Titelauswahl. Der Fokus bei der Aktienselektion liegt auf Qualitätsunternehmen mit strukturellen Wachstumstreibern, die von Zukunftsthemen und Megatrends profitieren. Anleihen müssen eine positive Wirkung auf die definierten globalen Herausforderungen haben – überwiegend in Form von Green und Social Bonds. Der Fonds ist breit diversifiziert und die taktische Allokation der verschiedenen Anlageklassen wird aktiv gesteuert. Der Anteil an Aktien ist dabei auf maximal 90% begrenzt.

#### Zum Portfolio

Im Jahr 2022 dominierten die hartnäckige Inflation zusammen mit kräftig steigenden Zinsen als Folge global stark straffender Zentralbanken sowie die Folgen des Angriffs von Putin auf die Ukraine die Kapitalmärkte. Zunächst gerieten insbesondere Wachstumsunternehmen, die eine überdurchschnittliche Bewertung im Vergleich zum Gesamtmarkt aufwiesen, infolge des schnellen und starken Anstiegs der Realzinsen deutlich unter Druck. Die Märkte verzeichneten eine der stärksten je gemessenen Rotationen bei Aktien – raus aus Qualität, Small Caps und Wachstum und rein in „Value“, „Low Growth“ und „Low Quality“. Aktien aus Europa und Schwellenländern entwickelten sich dabei besser als solche aus den USA. Anleihen verzeichneten deutliche Kursrückgänge. Ab Mitte Februar 2022 stand der Russland-Ukraine-Konflikt im Fokus der Märkte. Europäische Aktien, insbesondere aus der Eurozone, litten unter der geographischen Nähe sowie die Energieabhängigkeit von Russland besonders stark unter dem Konflikt. Die Realrenditen fielen. Anleihen sicherer Häfen waren wieder gefragt, konnten die Verluste von Anfang des Jahres aber nicht ausgleichen. Rohstoffe legten deutlich zu, insbesondere Öl, Gas und Palladium. Auch Gold und der US-Dollar entwickelten sich positiv.

Zu Beginn des zweiten Quartals 2022 bis Mitte Juni 2022 überstiegen 10-jährige Realrenditen in den USA bei weiter steigender Zinserhöhungserwartungen ihre Höchststände von vor Kriegsbeginn. Das war erneut eine starke Belastung aller Finanzanlagen und insbesondere zinsensensitiver Wachstumsaktien und Anleihen. Wie in den ersten drei Monaten des Jahres 2022 büßten Aktien und Anleihen im zweiten Quartal 2022 zeitgleich und in gleichem Maße ein. Mit den im zweiten Quartal 2022 aufkommenden Rezessionsbefürchtungen und insbesondere den schwachen Konjunkturdaten aus China gaben Industriemetalle einen Teil ihrer Gewinne aus dem 1. Quartal wieder ab und auch Gold entwickelte sich angesichts steigender Realrenditen und der US-Dollar-Aufwertung insgesamt nur seitwärts.

Die Aktienrallye zu Beginn des dritten Quartals 2022 war vor allem durch technische Faktoren wie Short-Covering von Hedge-Fonds und Aufbau von Aktienpositionen durch systematische Strategien getrieben. Die fallende Volatilität bis Mitte August 2022 begünstigte diesen Trend. Relativ robuste US-Konjunkturdaten und Peak-Inflations-Hoffnungen aufgrund einer fallenden US-Inflationsrate im Juli, hoher Einzelhandelslagerbestände und fallender Rohstoffpreise führten zu einem stärkeren Einpreisen eines Soft-Landing-Szenarios mit der Erwartung, dass die Wirtschaft nicht in eine Rezession abrutscht und die Inflation sukzessive zurückkommt. Die US-Notenbanker wirkten der Sorglosigkeit der Anleger dann aber entgegen und betonten, dass die Inflationsbekämpfung nicht vorbei sei und weiter oberste Priorität genieße. Zusammen mit sich stabilisierenden Rohstoffpreisen führte dies zu einem erneuten Zinsanstieg, einem Rückgang der Aktienmärkte und einem starken US-Dollar. In Europa kamen erschwerend die Verschärfung der Energiekrise und steigende Inflationswerte hinzu, so dass sich die anfängliche Erholung der Aktienmärkte schließlich als Bärenmarkt-Rallye entpuppte.

Das vierte Quartal 2022 brachte endlich die von den Kapitalmärkten lang ersehnte niedriger als erwartet ausfallende Inflation in den USA. Dies nährte die Hoffnung, dass der Inflationshochpunkt dort bereits überschritten ist und daher die Zentralbanken nicht mehr ganz so stark auf die Bremse treten müssen. Die amerikanische Notenbank befeuerte diese Hoffnung, indem sie ein reduziertes Tempo weiterer Zinsschritte diskutierte. Mit Blick auf China wechselte die Stimmung zwischen Öffnungshoffnung und neuen Lockdown-Ängsten. Die globalen Aktienmärkte erholten sich deutlich von den Tiefpunkten Ende September/Anfang Oktober 2022 – insbesondere europäische Aktien. Ab Mitte Oktober fielen mit etwas schwächeren Konjunkturdaten auch die Anleiherenditen von ihren Höchstständen ab. Infolge der Kommunikation im Rahmen der letzten Notenbanksitzungen des Jahres im Dezember zu weiteren spürbaren Zinsschritten wurde eine erneute Korrektur bei Aktien und Anleihen kurz vor Jahresende ausgelöst.

Nahezu alle globalen Aktienmärkte erzielten im Jahresvergleich Verluste. Besonders gravierend waren dabei die Verluste bei Wachstumstiteln, wie dem Nasdaq 100 (-32,4%), was insbesondere auch den technologielastigen breiten amerikanischen Markt belastete (S&P 500: -18,1%). Auf vergleichbarem Niveau verloren Schwellenländer (MSCI Emerging Markets: -20,1%), die maßgeblich durch die von der Null-Covid Policy der chinesischen Regierung geprägten chinesischen Märkte beeinflusst wurden (CSI 300: -19,8%). Die europäischen Märkte, die zunächst im Rahmen des russischen Angriffskrieges stärker belastet waren, rückten im vierten Quartal näher an die Nulllinie, da sie sich dank abebbender Energiesorgen und den Hoffnungen auf die Abkehr Chinas von der bisherigen Null-Covid-Policy deutlich erholten (Stoxx Europe 50: -1,8%, Euro Stoxx 50: -8,6%).

Angesichts zunächst weiter positiver Aktienmarktperspektiven lag die Aktienquote des Fonds zu Jahresbeginn bei 64,9%. Aufgrund der sich verändernden Rahmenbedingungen mit dem Kriegsausbruch und der einsetzenden kräftigen Bewertungskorrektur wurde der Aktienanteil deutlich reduziert, wobei insbesondere gegenüber der Bewertungskorrektur besonders exponierte Wachstumswerte und Mid Caps veräußert wurden und der Aktienanteil ab dem 2. Quartal 2022 durchweg unterhalb von 60% lag und im Gegenzug eine erhöhte Liquidität gehalten wurde. Zum Jahresende lag die Aktienquote entsprechen bei 55,9%.

Mit -25,6% entwickelte sich der Aktienbaustein spürbar schlechter als die genannten Indizes. Wesentlichen Anteil daran hatte die Titelselektion mit Fokus auf Qualitäts- und Wachstumsaktien, wobei die beigemischten Small- und Midcaps aus diesem Segment teilweise deutlich überproportional verloren. Die Erhöhung des Anteils defensiver Aktien im Jahresverlauf aus den Sektoren Gesundheit, Versicherungen oder Versorger konnte die relative Schwäche zwar etwas abfedern, die weit überdurchschnittlich gute Performance des Öl-Sektors, der die vergleichsweise gute Entwicklung der Indizes maßgeblich unterstützte, konnte damit jedoch nicht kompensiert werden. Der Öl-Sektor ist aufgrund der definierten ESG-Ausschlusskriterien per se von der Anlage ausgeschlossen und dieser relative Nachteil konnte im Jahr 2022 somit nicht kompensiert werden. Die allokierten US-amerikanischen Technologietitel waren nach der sehr guten Entwicklung in den Vorjahren in diesem Jahr ein erheblicher Belastungsfaktor für die Performance. Alle Unternehmen erfüllen die umfassenden ESG- und Impactvoraussetzungen, die für eine Aufnahme im Portfolio obligatorisch erfüllt werden müssen.

## Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

### Bericht des Portfoliomanagers zum 31.12.2022

Auf der Rentenseite sorgten die stark steigenden Inflationsraten rund um die Welt mit der in der Folge deutlich restriktiveren Geldpolitik der Zentralbanken für kräftig steigende Anleiherenditen und damit im Umkehrschluss fallende Anleihekurse. Die Rendite zehnjähriger Bundesanleihen bewegte sich in einer wellenförmigen Bewegung um 275 Bp auf 2,57% zum Jahresende nach oben, während laufzeitäquivalente US-Staatsanleihen rund 237 Bp auf 3,88% anstiegen. In Euro denominateden Unternehmensanleihen des Investmentgrade Bereichs verzeichneten insbesondere in den ersten drei Quartalen des Jahres teilweise erhebliche Spreadausweitungen, während das letzte Quartal durch eine Erholung und somit einem Rückgang der Risikoaufschläge geprägt war. Die durchschnittliche Kreditqualität des Fonds lag zum Jahresende bei einem Rating von A- und somit deutlich höher als das Niveau zu Jahresbeginn. Dabei lag der Fokus auf nachhaltigen Anleihen, die neben fundamentaler bzw. wirtschaftlicher Attraktivität auch einen positiven Beitrag auf Umwelt und Gesellschaft leisten. Demgemäß konzentrierten sich die Neuengagements in allen Anleihe-segmenten auf Green Bonds, Social Bonds und Sustainability-linked Bonds.

Während die häufig aus europäischen Staats- und Unternehmensanleihen zusammengesetzte Anleihebenchmark das Jahr, aufgrund des Zinsanstiegs, mit -13,0% beendete, erzielte der Fonds im Bereich der Anleihen ein Minus von 15,0%. Maßgeblich verantwortlich für das schwächere Abschneiden war die Übergewichtung des Segments der Finanz- und Unternehmensanleihen bei spürbarer Ausweitung der Risikoaufschläge.

#### Wesentliche Risiken

Auf der Rentenseite wurden im Betrachtungszeitraum Adressenausfall- und Bonitätsrisiken eingegangen. Diese betreffen zum Beispiel erworbene Unternehmens- und Finanzanleihen von verschiedenen Emittenten mit dem Fokus auf Emittenten des Investmentgrade-Universums (Bonitäten bis BBB-).

Durch eine Diversifikation der Emittentenrisiken wurde angestrebt, Bonitäts- und Liquiditätsrisiken zu reduzieren. Die Modified Duration der Rentenseite wurde auf einem moderaten Niveau gehalten, um Zinsänderungsrisiken zu reduzieren und ein ausgewogeneres Chance-/Risikoprofil zu erzielen. Per 31. Dezember 2022 lag die Modified Duration des Fondsvermögens bei 4,0.

Auf der Aktienseite wurden durch Direktinvestitionen in Einzelwerte Kursrisiken bewusst temporär eingegangen. Währungsrisiken im Aktienbereich wurden nicht abgesichert. Diese bestanden im USD, CHF, GBP, SEK, DKK, NOK, HKD und NZD.

#### Allgemeine Marktpreisrisiken

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

#### Zinsänderungsrisiken

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsebene, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite der festverzinslichen Wertpapiere in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungs-/Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

#### Adressenausfallrisiken / Emittentenrisiken

Durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten können Verluste für das Sondervermögen entstehen. Das Ausstellerrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten. Das Kontrahentenrisiko beinhaltet das Risiko der Partei eines gegenseitigen Vertrages, mit der eigenen Forderung teilweise oder vollständig auszufallen. Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Sondervermögens geschlossen werden.

#### Bonitätsrisiken

Bei Anleihen kann es zu einer Ratingveränderung des Schuldners kommen. Je nachdem, ob die Bonität steigt oder fällt, kann es zu Kursveränderungen des Wertpapiers kommen.

#### Aktienrisiken

Mit dem Erwerb von Aktien können besondere Marktrisiken und Unternehmensrisiken verbunden sein. Der Wert von Aktien spiegelt nicht immer den tatsächlichen Wert des Unternehmens wider. Es kann daher zu großen und schnellen Schwankungen dieser Werte kommen, wenn sich Marktgegebenheiten und Einschätzungen von Marktteilnehmern hinsichtlich des Wertes dieser Anlagen ändern. Hinzu kommt, dass die Rechte aus Aktien stets nachrangig gegenüber den Ansprüchen sämtlicher Gläubiger des Emittenten befriedigt werden. Daher unterliegen Aktien im Allgemeinen größeren Wertschwankungen als z.B. festverzinsliche Wertpapiere.

#### Risiken im Zusammenhang mit Zielfonds

Die Risiken der Investmentanteile, die für das Sondervermögen erworben werden, stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Sondervermögen enthaltenen Vermögensgegenstände. Zielfonds mit Rentenfokus weisen teilweise deutliche Zinsänderungsrisiken und Adressenausfallrisiken auf, während Zielfonds mit Aktienfokus stärkeren Marktschwankungen ausgesetzt sind. Eine breite Streuung des Sondervermögens kann jedoch zur Verringerung von Klumpenrisiken beitragen. Die laufende Überwachung der einzelnen Zielfonds hat zusätzlich zum Ziel, die genannten Einzelrisiken systematisch zu begrenzen. Im Jahr 2022 waren keine Zielfonds im Fonds enthalten.

## Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

### Bericht des Portfoliomanagers zum 31.12.2022

#### Risiken im Zusammenhang mit Derivategeschäften

Die Gesellschaft darf für Rechnung des Sondervermögens sowohl zu Absicherungszwecken als auch zu Investitionszwecken Geschäfte mit Derivaten tätigen. Die Absicherungsgeschäfte dienen dazu, das Gesamtrisiko des Sondervermögens zu verringern, können jedoch ggf. auch die Renditechancen schmälern.

Kauf und Verkauf von Optionen sowie der Abschluss von Terminkontrakten oder Swaps sind mit folgenden Risiken verbunden:

- Kursänderungen des Basiswertes können den Wert eines Optionsrechts oder Terminkontraktes bis hin zur Wertlosigkeit vermindern. Durch Wertänderungen des einem Swap zugrunde liegenden Vermögenswertes kann das Sondervermögen ebenfalls Verluste erleiden.
- Der gegebenenfalls erforderliche Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) ist mit Kosten verbunden.
- Durch die Hebelwirkung von Optionen kann der Wert des Sondervermögens stärker beeinflusst werden, als dies beim unmittelbaren Erwerb der Basiswerte der Fall ist.
- Der Kauf von Optionen birgt das Risiko, dass die Option nicht ausgeübt wird, weil sich die Preise der Basiswerte nicht wie erwartet entwickeln, so dass die vom Sondervermögen gezahlte Optionsprämie verfällt. Beim Verkauf von Optionen besteht die Gefahr, dass das Sondervermögen zur Abnahme / Lieferung von Vermögenswerten zu einem abweichenden Preis als dem aktuellen Marktpreis verpflichtet ist.
- Auch bei Terminkontrakten besteht das Risiko, dass das Sondervermögen infolge unerwarteter Entwicklungen der Marktpreise bei Fälligkeit Verluste erleidet.

#### Währungsrisiken

Sofern Vermögenswerte eines Sondervermögens in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält es die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Sondervermögens.

#### Fondsergebnis

Im Berichtszeitraum waren nur geringfügige ordentliche Erträge durch Dividenden zu verzeichnen. Außerordentliche Gewinne konnten noch nicht in nennenswertem Umfang realisiert werden. Dagegen wurden durch Verkäufe auf der Aktienseite aufgrund der Kursrückgänge entsprechende Kursverluste realisiert.

Wertentwicklung im Berichtszeitraum (06. Dezember 2021 bis 31. Dezember 2022)

Anteilklasse R D: -20,58%

Anteilklasse M D: -19,84%

## Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

### Erläuterungen zur Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022

#### Allgemeines

Der Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic ist ein nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg auf unbestimmte Dauer errichtetes, rechtlich unselbstständiges Sondervermögen („fonds commun de placement“) und unterliegt dem Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über die Organismen für gemeinsame Anlagen.

Der Zweck des Fonds ist es, langfristige Wertsteigerungen unter Berücksichtigung des nachhaltigen Investitionsziels anzustreben.

#### Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

Der Jahresbericht wurde in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresberichts sowie unter der Annahme der Unternehmensfortführung aufgestellt.

Der Wert eines Anteils lautet auf Euro (im Folgenden "Fondswährung" genannt). Die Berichtswährung ist der Euro. Der Anteilwert wird unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Verwaltungsgesellschaft an jedem Bewertungstag errechnet. Die Bewertungstage sind im Anhang des Verkaufsprospekts „Fondsübersicht“ zu entnehmen. Die Berechnung erfolgt durch Teilung des Nettofondsvermögens des Fonds durch die Anzahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile des Fonds. Um den Praktiken des Late Trading und des Market Timing entgegenzuwirken, wird die Berechnung nach Ablauf der Frist für die Annahme der Zeichnungs- und/oder Umtauschanträge, wie im Anhang des Verkaufsprospekts „Fondsübersicht“ oder im allgemeinen Teil des Verkaufsprospekts festgelegt, stattfinden. Das Nettofondsvermögen (im Folgenden auch "Inventarwert" genannt) wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:

- a) Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die an einer Wertpapierbörse notiert sind, werden zum zur Zeit der Inventarwertberechnung letzten verfügbaren handelbaren Kurs bewertet.
- b) Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die nicht an einer Wertpapierbörse notiert sind, die aber an einem anderen geregelten Markt, der anerkannt, für das Publikum offen und dessen Funktionsweise ordnungsgemäß ist, gehandelt werden, werden zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs zur Zeit der Bewertung sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere bzw. Geldmarktinstrumente verkauft werden können.
- c) Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die weder an einer Börse notiert noch an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden, werden zu ihrem zum Zeitpunkt der Inventarwertberechnung jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfbar bewerteten Regeln festlegt.
- d) Anteile an OGAW und/oder OGA werden zu ihrem zum Zeitpunkt der Inventarwertberechnung zuletzt festgestellten und erhältlichen Inventarwert, ggf. unter Berücksichtigung einer Rücknahmegebühr, bewertet.
- e) Die flüssigen Mittel werden zu deren Nennwert zuzüglich Zinsen zum Zeitpunkt der Inventarwertberechnung bewertet. Festgelder mit einer Ursprungslaufzeit von mehr als 30 Tagen können zu dem jeweiligen Renditekurs bewertet werden.
- f) Alle nicht auf die Währung des Fonds lautenden Vermögenswerte werden zu dem zum Zeitpunkt der Bewertung letztverfügbaren Devisenmittelkurs in die Währung des Fonds umgerechnet.
- g) Derivate (wie z.B. Optionen) werden grundsätzlich zu deren zum Bewertungszeitpunkt letztverfügbaren Börsenkursen bzw. Maklerpreisen bewertet. Sofern ein Bewertungstag gleichzeitig Abrechnungstag einer Position ist, erfolgt die Bewertung der entsprechenden Position zu ihrem jeweiligen Schlussabrechnungspreis („settlement price“). Optionen auf Indizes ohne Durchschnittsberechnung werden über das Black & Scholes Modell, Optionen auf Indizes mit Durchschnittsberechnung (asiatische Optionen) werden über die Levy-Approximation bewertet. Die Bewertung von Swaps inkl. Credit Default Swaps erfolgt in regelmäßiger und nachvollziehbarer Form. Es wird darauf geachtet, dass Swap-Kontrakte zu marktüblichen Bedingungen im exklusiven Interesse des Fonds abgeschlossen werden.
- h) Die auf Wertpapiere bzw. Geldmarktpapiere entfallenden anteiligen Zinsen werden mit einbezogen, soweit sie sich nicht im Kurswert ausdrücken.

Sofern für den Fonds gemäß Artikel 1 Absatz 4 des Verwaltungsreglements unterschiedliche Anteilklassen eingerichtet sind, ergeben sich für die Anteilwertberechnung folgende Besonderheiten:

Die Anteilwertberechnung erfolgt nach den in diesem Artikel genannten Kriterien für jede Anteilklasse separat.

Der Mittelzufluss aufgrund der Ausgabe von Anteilen erhöht den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteilklasse am gesamten Wert des Nettofondsvermögens. Der Mittelabfluss aufgrund der Rücknahme von Anteilen vermindert den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteilklasse am gesamten Wert des Nettofondsvermögens.

Im Fall einer Ausschüttung vermindert sich der Anteilwert der - ausschüttungsberechtigten - Anteile der entsprechenden Anteilklasse um den Betrag der Ausschüttung. Damit vermindert sich zugleich der prozentuale Anteil der ausschüttungsberechtigten Anteilklasse am gesamten Wert des Nettofondsvermögens, während sich der prozentuale Anteil der - nicht ausschüttungsberechtigten - Anteilklasse am gesamten Fondsvermögen erhöht.

Auf die Erträge des Fonds wird ein Ertragsausgleichsverfahren gerechnet. Damit werden die während des Geschäftsjahres angefallenen Erträge, die der Anteilnehmer als Teil des Ausgabepreises bezahlen muss und die der Verkäufer von Anteilscheinen als Teil des Rücknahmepreises vergütet erhält, fortlaufend verrechnet. Die angefallenen Aufwendungen werden entsprechend berücksichtigt. Bei der Berechnung des Ertragsausgleiches wird ein Verfahren angewendet, das den jeweils gültigen Regelungen des deutschen Investmentgesetzes bzw. Investmentstuergesetzes entspricht.

## Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

### Erläuterungen zur Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022

#### Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze (Fortsetzung)

Falls außergewöhnliche Umstände eintreten, welche die Bewertung gemäß den oben aufgeführten Kriterien unmöglich oder unsachgerecht machen, ist die Verwaltungsgesellschaft ermächtigt, andere von ihr nach Treu und Glauben festgelegte, allgemein anerkannte und von Wirtschaftsprüfern nachprüfbare Bewertungsregeln zu befolgen, um eine sachgerechte Bewertung des Fondsvermögens zu erreichen.

Die Verwaltungsgesellschaft ist nicht verpflichtet, an einem Bewertungstag mehr als 10% der zu diesem Zeitpunkt ausgegebenen Anteile zurückzunehmen. Gehen bei der Gesellschaft an einem Bewertungstag Rücknahmeanträge für eine größere als die genannte Zahl von Anteilen ein, bleibt es der Verwaltungsgesellschaft vorbehalten, die Rücknahme von Anteilen, die über 10% der zu diesem Zeitpunkt ausgegebenen Anteile hinausgehen, bis zum vierten darauf folgenden Bewertungstag aufzuschieben. Diese Rücknahmeanträge werden gegenüber später eingegangenen Anträgen bevorzugt behandelt. Am selben Bewertungstag eingereichte Rücknahmeanträge werden untereinander gleich behandelt.

#### Realisierte Gewinne/Verluste aus Wertpapierverkäufen

Die auf den Verkäufen von Wertpapieren realisierten Gewinne oder Verluste werden auf der Basis des durchschnittlichen Einstandspreises der Verkauften Wertpapiere berechnet.

#### Devisenkurse

Per 31. Dezember 2022 wurden die Fremdwährungspositionen mit nachstehenden Devisenkursen bewertet:

Währung	Kurs
EUR - CHF	0,9871
EUR - CAD	1,4457
EUR - DKK	7,4363
EUR - GBP	0,8870
EUR - HKD	8,3284
EUR - NOK	10,5118
EUR - NZD	1,6866
EUR - SEK	11,1168
EUR - USD	1,0671

#### Verwaltungsvergütung

##### bis 30. Juni 2022

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für die Erfüllung ihrer Aufgaben aus dem Fondsvermögen eine Vergütung in Höhe von bis zu 0,25% p.a., mindestens jedoch 50.000,00 EUR p.a. zuzüglich eventuell anfallender gesetzlicher Mehrwertsteuer. Die Vergütung ist jeweils auf den täglich ermittelten Inventarwert zu berechnen und am Ende eines jeden Quartals zahlbar.

##### ab 1. Juli 2022

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für die Erfüllung ihrer Aufgaben aus dem Fondsvermögen eine Vergütung in Höhe von bis zu 1,75% p.a., mindestens jedoch 50.000,00 EUR p.a. zuzüglich eventuell anfallender gesetzlicher Mehrwertsteuer. Die Vergütung ist jeweils auf den täglich ermittelten Inventarwert zu berechnen und am Ende eines jeden Quartals zahlbar.

#### Verwahrstellenvergütung

Die Verwahrstelle erhält für die Erfüllung ihrer Aufgaben aus dem Fondsvermögen ein Entgelt von durchschnittlich 0,10% p.a. des Nettofondsvermögens; abhängig von der für das jeweilige Zielinvestment verfügbaren Lagerstelle kann die Vergütung auch höher oder niedriger ausfallen, mindestens 25.200,- EUR p.a.

## Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

### Erläuterungen zur Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022

#### Portfoliomanagervergütung

##### Bis 30. Juni 2022:

Der Portfoliomanager erhält aus dem Fondsvermögen eine Vergütung von bis 1,50% p.a. Die Vergütung ist jeweils auf den täglich ermittelten Inventarwert zu berechnen und am Ende eines jeden Quartals (bezogen auf das Geschäftsjahr des Fonds) zahlbar.

##### Ab 1. Juli 2022:

Die Portfoliomanagervergütung ist in der Verwaltungsvergütung inkludiert.

#### Register- und Transferstellenvergütung

Die Register- und Transferstellenvergütung beträgt mindestens 2.500,- EUR p.a. pro Anteilklasse.

#### Transaktionskosten

Für den am 31. Dezember 2022 endenden Berichtszeitraum sind im Zusammenhang mit dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktpapieren, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen im Fonds Transaktionskosten in Höhe von 22.502,49 EUR angefallen.

Zu den Transaktionskosten zählen insbesondere Provisionen für Broker und Makler, Clearinggebühren und fremde Entgelte (z. B. Börsenentgelte, lokale Steuern und Gebühren, Registrierungs- und Umschreibengebühren).

#### Häufigkeit der Portfolioumschichtung (Portfolio Turnover Rate/TOR)

Im Berichtszeitraum: -22,09%

Die ermittelte absolute Zahl der Häufigkeit der Portfolioumschichtung (TOR) stellt das Verhältnis zwischen den Wertpapieran- und -verkäufen, den Mittelzu- und -abflüssen sowie des durchschnittlichen Fondsvermögens für den Berichtszeitraum dar.

#### Effektive Gesamtkostenbelastung \*)

Im Berichtszeitraum:

Anteilklasse	Ongoing Charges in %
Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic R D (seit 6. Dezember 2021)	2,38
Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic M D (seit 6. Dezember 2021)	1,64

\*) Im Fall eines verkürzten oder verlängerten Geschäftsjahres wird die Ongoing Charges annualisiert.

## Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

### Erläuterungen zur Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022

#### Besteuerung

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer („taxe d'abonnement“) von zur Zeit 0,05% p.a. für nicht-institutionelle Anleger und 0,01% p.a. für institutionelle Anleger. Diese taxe d'abonnement ist vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Fondsvermögen zahlbar. Die Einkünfte des Fonds werden in Luxemburg nicht besteuert. Allerdings können diese Einkünfte in Ländern, in denen Vermögenswerte des Fonds angelegt sind, der Quellenbesteuerung unterworfen werden. In solchen Fällen sind weder Verwahrstelle noch Verwaltungsgesellschaft zur Einholung von Steuerbescheinigungen verpflichtet.

Interessenten sollten sich über Gesetze und Verordnungen, die für den Erwerb, den Besitz und die Rücknahme von Anteilen Anwendung finden, informieren und, falls angebracht, beraten lassen.

#### Veröffentlichungen

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise für jede Anteilklasse sind jeweils am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und der Zahlstellen des Fonds im Ausland zur Information verfügbar und werden gemäß den gesetzlichen Bestimmungen eines jeden Landes, in dem die Anteile zum öffentlichen Vertrieb berechtigt sind sowie auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft ([www.universal-investment.com](http://www.universal-investment.com)), veröffentlicht. Der Inventarwert kann am Sitz der Verwaltungsgesellschaft angefragt werden und wird ebenfalls auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft veröffentlicht.

Informationen, insbesondere Mitteilungen an die Anleger, werden auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft veröffentlicht. Darüber hinaus werden in gesetzlich vorgeschriebenen Fällen für das Großherzogtum Luxemburg Mitteilungen auch im RESA und in einer Luxemburger Tageszeitung sowie falls erforderlich, in einer weiteren Tageszeitung mit hinreichender Auflage, publiziert.

#### Veränderungen im Wertpapierbestand

Die Veränderung des Wertpapierbestandes im Berichtszeitraum ist kostenlos am Geschäftssitz der Verwaltungsgesellschaft, über die Verwahrstelle sowie über jede Zahlstelle erhältlich.

#### Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Die Ukraine-Krise und die dadurch ausgelösten Marktturbulenzen und Sanktionen der Industrienationen gegenüber Russland haben eine Vielzahl an unterschiedlichen Auswirkungen auf die Finanzmärkte im Allgemeinen und auf Fonds im Speziellen. Die Bewegungen an den Börsen können sich entsprechend auch im Fondsvermögen widerspiegeln.

## Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

### Vermögensübersicht zum 31.12.2022

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen *)
<b>I. Vermögensgegenstände</b>	<b>9.376.914,22</b>	<b>100,62</b>
1. Aktien	5.218.624,97	56,00
2. Anleihen	2.708.861,10	29,07
3. Bankguthaben	1.436.718,02	15,42
4. Sonstige Vermögensgegenstände	12.710,13	0,14
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-57.506,82</b>	<b>-0,62</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>9.319.407,40</b>	<b>100,00</b>

\*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

## Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

### Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. % in 1.000	Bestand 31.12.2022	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
<b>Bestandspositionen</b>				<b>EUR</b>		<b>7.927.486,07</b>	<b>85,06</b>
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>				<b>EUR</b>		<b>7.410.739,07</b>	<b>79,52</b>
<b>Aktien</b>				<b>EUR</b>		<b>5.175.409,97</b>	<b>55,53</b>
Waste Connections Inc. Registered Shares o.N.	CA94106B1013	STK	1.270	CAD	179,480	157.667,29	1,69
Givaudan SA Namens-Aktien SF 10	CH0010645932	STK	15	CHF	2.833,000	43.050,35	0,46
Lonza Group AG Namens-Aktien SF 1	CH0013841017	STK	250	CHF	453,100	114.755,34	1,23
Sika AG Namens-Aktien SF 0,01	CH0418792922	STK	300	CHF	221,700	67.379,19	0,72
Straumann Holding AG Namens-Aktien SF 0,01	CH1175448666	STK	600	CHF	105,600	64.188,03	0,69
Chemometec AS Navne-Aktier DK 1	DK0060055861	STK	940	DKK	690,500	87.284,00	0,94
Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B DK -,20	DK0060534915	STK	1.700	DKK	938,000	214.434,60	2,30
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008404005	STK	400	EUR	200,900	80.360,00	0,86
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	NL0010273215	STK	375	EUR	503,800	188.925,00	2,03
BE Semiconductor Inds N.V. Aandelen op Naam EO-,01	NL0012866412	STK	1.000	EUR	56,560	56.560,00	0,61
Bechtle AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005158703	STK	1.500	EUR	33,060	49.590,00	0,53
Carel Industries S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0005331019	STK	1.500	EUR	23,500	35.250,00	0,38
EDP Renováveis S.A. Acciones Port. EO 5	ES0127797019	STK	3.500	EUR	20,580	72.030,00	0,77
Energiekontor AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005313506	STK	500	EUR	77,000	38.500,00	0,41
Grenergy Renovables S.A. Acciones Port. EO -,15	ES0105079000	STK	1.000	EUR	27,720	27.720,00	0,30
IMCD N.V. Aandelen op naam EO -,16	NL0010801007	STK	270	EUR	133,150	35.950,50	0,39
Infineon Technologies AG Namens-Aktien o.N.	DE0006231004	STK	3.000	EUR	28,430	85.290,00	0,92
Kingspan Group PLC Registered Shares EO -,13	IE0004927939	STK	700	EUR	50,580	35.406,00	0,38
Koninklijke DSM N.V. Aandelen op naam EO 1,50	NL0000009827	STK	650	EUR	114,300	74.295,00	0,80
Linde PLC Registered Shares EO 0,001	IE00BZ12WP82	STK	230	EUR	305,450	70.253,50	0,75
Merck KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE0006599905	STK	500	EUR	180,900	90.450,00	0,97
Schneider Electric SE Actions Port. EO 4	FR0000121972	STK	410	EUR	130,720	53.595,20	0,58
Siemens Healthineers AG Namens-Aktien o.N.	DE000SHL1006	STK	2.430	EUR	46,730	113.553,90	1,22
Somfy S.A. Actions Port. EO -,20	FR0013199916	STK	300	EUR	143,000	42.900,00	0,46
Veolia Environnement S.A. Actions au Porteur EO 5	FR0000124141	STK	4.000	EUR	24,000	96.000,00	1,03
VINCI S.A. Actions Port. EO 2,50	FR0000125486	STK	1.250	EUR	93,290	116.612,50	1,25
Worldline S.A. Actions Port. EO -,68	FR0011981968	STK	2.620	EUR	36,530	95.708,60	1,03
AstraZeneca PLC Registered Shares DL -,25	GB0009895292	STK	1.500	GBP	112,180	189.706,88	2,04
Dechra Pharmaceuticals PLC Registered Shares LS -,01	GB0009633180	STK	1.000	GBP	26,180	29.515,22	0,32
London Stock Exchange Group PLC Reg. Shares LS 0,069186047	GB00B0SWJX34	STK	1.850	GBP	71,360	148.834,27	1,60
Reckitt Benckiser Group Registered Shares LS -,10	GB00B24CGK77	STK	1.567	GBP	57,540	101.651,84	1,09
Rentokil Initial PLC Registered Shares LS 0,01	GB00B082RF11	STK	12.125	GBP	5,080	69.441,94	0,75
SSE PLC Shs LS-,50	GB0007908733	STK	10.000	GBP	17,120	193.010,15	2,07
AIA Group Ltd Registered Shares o.N.	HK0000069689	STK	4.300	HKD	86,800	44.815,33	0,48
AutoStore Holdings Ltd. Registered Shares USD -,01	BMG0670A1099	STK	26.000	NOK	17,925	44.335,89	0,48
Ryman Healthcare Ltd. Registered Shares o.N.	NZRYME0001S4	STK	4.700	NZD	5,340	14.880,83	0,16
Addtech AB Namn-Aktier B SK -,1875	SE0014781795	STK	3.250	SEK	148,700	43.472,49	0,47

## Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

### Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. % in 1.000	Bestand 31.12.2022	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
Epiroc AB Namn-Aktier A o.N.	SE0015658109	STK	5.540	SEK	189,850	94.610,77	1,02
Alphabet Inc. Reg. Shs Cl. A DL-,001	US02079K3059	STK	1.400	USD	88,230	115.754,85	1,24
Boston Scientific Corp. Registered Shares DL -,01	US1011371077	STK	4.010	USD	46,270	173.875,64	1,87
Danaher Corp. Registered Shares DL -,01	US2358511028	STK	850	USD	265,420	211.420,67	2,27
Equinix Inc. Registered Shares DL -,001	US29444U7000	STK	100	USD	655,030	61.384,13	0,66
HDFC Bank Ltd. Reg. Shs (Spons.ADRs)/3 IR 10	US40415F1012	STK	1.730	USD	68,410	110.907,41	1,19
Intercontinental Exchange Inc. Registered Shares DL -,01	US45866F1049	STK	1.800	USD	102,590	173.050,32	1,86
Mastercard Inc. Registered Shares A DL -,0001	US57636Q1040	STK	600	USD	347,730	195.518,70	2,10
Microsoft Corp. Registered Shares DL-,00000625	US5949181045	STK	1.060	USD	239,820	238.224,35	2,56
Moody's Corp. Registered Shares DL-,01	US6153691059	STK	210	USD	278,620	54.831,04	0,59
PayPal Holdings Inc. Reg. Shares DL -,0001	US70450Y1038	STK	920	USD	71,220	61.402,31	0,66
ROYALTY PHARMA PLC Reg.Ord.Cl.A Shares DL-,0001	GB00BMVP7Y09	STK	5.000	USD	39,520	185.174,77	1,99
ServiceNow Inc. Registered Shares DL-,001	US81762P1021	STK	270	USD	388,270	98.240,93	1,05
Siteone Landscape Supply Inc. Registered Shares DL -,01	US82982L1035	STK	270	USD	117,320	29.684,57	0,32
Thermo Fisher Scientific Inc. Registered Shares DL 1	US8835561023	STK	490	USD	550,690	252.870,49	2,71
Xylem Inc. Registered Shares DL -,01	US98419M1009	STK	300	USD	110,570	31.085,18	0,33
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>				<b>EUR</b>		<b>2.235.329,10</b>	<b>23,99</b>
0,2500 % ACEA S.p.A. EO-Medium-Term Nts 2021(21/30)	XS2292487076	%	100	EUR	74,249	74.249,00	0,80
2,4290 % Assicurazioni Generali S.p.A. EO-Medium-Term Nts.2020(31/31)	XS2201857534	%	100	EUR	82,039	82.039,00	0,88
1,1250 % Banco de Sabadell S.A. EO-FLR Preferred MTN 20(26/27)	XS2228245838	%	200	EUR	89,450	178.900,00	1,92
0,6250 % Caixabank S.A. EO-Non-Preferred MTN 2019(24)	XS2055758804	%	200	EUR	94,830	189.660,00	2,04
0,8750 % Caja Rural de Navarra S.C.d.C. EO-Cédulas Hipotec. 2018(25)	ES0415306069	%	100	EUR	94,148	94.148,00	1,01
1,0000 % Cassa Depositi e Prestiti SpA EO-Medium-Term Notes 2020(28)	IT0005422032	%	100	EUR	83,142	83.142,00	0,89
1,2500 % Commerzbank AG MTN-IHS S.915 v.18(23)	DE000CZ40NG4	%	200	EUR	98,449	196.898,00	2,11
0,8270 % Comunidad Autónoma de Madrid EO-Obl. 2020(27)	ES0000101966	%	100	EUR	89,497	89.497,00	0,96
1,6250 % Corporación Andina de Fomento EO-Medium-Term Notes 2020(25)	XS2182121827	%	100	EUR	94,574	94.574,00	1,01
1,6250 % CPI PROPERTY GROUP S.A. EO-M.-T.Nts 2019(27/27) Reg.S	XS2069407786	%	100	EUR	71,468	71.468,00	0,77
0,5000 % ERG S.p.A. EO-Med.-T. Nts 2020(20/27)	XS2229434852	%	100	EUR	84,797	84.797,00	0,91
1,3500 % Irland EO-Treasury Bonds 2018(31)	IE00BFZRQ242	%	100	EUR	88,700	88.700,00	0,95
0,0100 % Japan Finance Organ.f.Municip. EO-Medium-Term Notes 2021(28)	XS2291905474	%	100	EUR	83,956	83.956,00	0,90
0,0100 % Korea Housing Fin.Corp. EO-Mortg.Cov.Bds 2020(25)Reg.S	XS2191358667	%	100	EUR	91,301	91.301,00	0,98
0,3750 % Landesbank Baden-Württemberg MTN Serie 816 v.20(27)	DE000LB2CRG6	%	200	EUR	85,704	171.408,00	1,84
0,3750 % Landsbankinn hf. EO-Medium-Term Notes 2021(25)	XS2306621934	%	100	EUR	85,471	85.471,00	0,92
0,0500 % Nord/LB Lux.S.A. Cov.Bond Bk. EO-M.-T.Lett.d.Ga.Publ. 20(25)	XS2079316753	%	200	EUR	93,071	186.142,00	2,00
1,2500 % Veolia Environnement S.A. EO-Med.-Term Nts 2020(20/28)	FR0013507704	%	100	EUR	88,213	88.213,00	0,95
1,6250 % European Investment Bank DL-Medium-Term Nts 2019(29)	US298785JA59	%	250	USD	85,695	200.766,10	2,15

## Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

### Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. % in 1.000	Bestand 31.12.2022	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
<b>An regulierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>				<b>EUR</b>		<b>516.747,00</b>	<b>5,54</b>
<b>Aktien</b>				<b>EUR</b>		<b>43.215,00</b>	<b>0,46</b>
Technoprobe S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0005482333	STK	6.450	EUR	6,700	43.215,00	0,46
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>				<b>EUR</b>		<b>473.532,00</b>	<b>5,08</b>
0,8300 % Chile, Republik EO-Bonds 2019(31/31)	XS1843433639	%	100	EUR	78,224	78.224,00	0,84
0,6250 % CTP N.V. EO-Medium-Term Nts 2021(21/26)	XS2390530330	%	200	EUR	76,894	153.788,00	1,65
1,6610 % FCC Serv.Medio Ambiente Hld.SA EO-Notes 2019(26/26)	XS2081500907	%	100	EUR	88,905	88.905,00	0,95
0,1250 % Hamburger Hochbahn AG Anleihe v.2021(2030/2031)	XS2233088132	%	100	EUR	77,217	77.217,00	0,83
0,0500 % Ontario Teachers Finance Trust EO-Notes 2020(30) Reg.S	XS2259210677	%	100	EUR	75,398	75.398,00	0,81
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>				<b>EUR</b>		<b>7.927.486,07</b>	<b>85,06</b>
<b>Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds</b>				<b>EUR</b>		<b>1.436.718,02</b>	<b>15,42</b>
<b>Bankguthaben</b>				<b>EUR</b>		<b>1.436.718,02</b>	<b>15,42</b>
Guthaben bei State Street Bank International GmbH, Luxembourg Branch							
Guthaben in Fondswährung							
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen							
			778.660,62	EUR		778.660,62	8,36
			612.433,68	DKK		82.357,31	0,88
			27.381,02	NOK		2.604,79	0,03
			2.080.280,89	SEK		187.129,47	2,01
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							
			156.742,35	CHF		158.790,75	1,70
			5.821,51	GBP		6.563,15	0,07
			393.893,90	HKD		47.295,27	0,51
			2.751,36	NZD		1.631,31	0,02
			183.205,44	USD		171.685,35	1,84
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>				<b>EUR</b>		<b>12.710,13</b>	<b>0,14</b>
Zinsansprüche							
			12.025,61	EUR		12.025,61	0,13
Dividendenansprüche							
			684,52	EUR		684,52	0,01

## Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

### Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. % in 1.000	Bestand 31.12.2022	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
<b>Verbindlichkeiten</b>				<b>EUR</b>		<b>-57.506,82</b>	<b>-0,62</b>
Verwaltungsvergütung			-26.218,14	EUR		-26.218,14	-0,28
Verwahrstellenvergütung			-4.104,00	EUR		-4.104,00	-0,04
Depotgebühren			-9.000,00	EUR		-9.000,00	-0,10
Prüfungs- und Veröffentlichungskosten			-7.000,00	EUR		-7.000,00	-0,08
Taxe d'abonnement			-1.174,75	EUR		-1.174,75	-0,01
Sonstige Verbindlichkeiten			-10.009,93	EUR		-10.009,93	-0,11
<b>Fondsvermögen</b>				<b>EUR</b>		<b>9.319.407,40</b>	<b>100,00</b>
<b>Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic R D</b>							
Anteilwert				EUR		79,42	
Ausgabepreis				EUR		83,39	
Rücknahmepreis				EUR		79,42	
Anteile im Umlauf				STK		54.121,000	
<b>Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic M D</b>							
Anteilwert				EUR		80,16	
Ausgabepreis				EUR		80,16	
Rücknahmepreis				EUR		80,16	
Anteile im Umlauf				STK		62.641,000	

\*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

## Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

### Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 06.12.2021 bis zum 31.12.2022

			Insgesamt
<b>I. Erträge</b>			
- Dividenden	EUR		65.209,68
- Zinsen aus Wertpapieren	EUR		23.198,29
- Zinsen aus Liquiditätsanlagen *)	EUR		-10.598,54
- Sonstige Erträge	EUR		23,53
<b>Summe der Erträge</b>	<b>EUR</b>		<b>77.832,96</b>
<b>II. Aufwendungen</b>			
- Verwaltungsvergütung	EUR		-72.651,32
- Portfoliomanagervergütung	EUR		-48.714,40
- Verwahrstellenvergütung	EUR		-8.738,57
- Depotgebühren	EUR		-19.161,29
- Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR		-7.000,00
- Taxe d'abonnement	EUR		-5.004,99
- Register- und Transferstellengebühr	EUR		-14.307,88
- Ausländische Quellensteuer	EUR		-10.833,32
- Aufwandsausgleich	EUR		-17.433,88
- Sonstige Aufwendungen	EUR		-21.615,34
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>EUR</b>		<b>-225.460,98</b>
<b>III. Ordentliches Nettoergebnis</b>	<b>EUR</b>		<b>-147.628,02</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>			
1. Realisierte Gewinne aus			EUR 142.757,22
- Wertpapiergeschäften	EUR	126.946,26	
- Devisen	EUR	15.810,96	
2. Realisierte Verluste aus			EUR -849.533,94
- Wertpapiergeschäften	EUR	-848.549,45	
- Devisen	EUR	-984,49	
<b>Realisiertes Ergebnis</b>	<b>EUR</b>		<b>-706.776,72</b>
<b>V. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste</b>			
- Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	306.712,96	
- Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-1.543.515,16	
<b>Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses</b>	<b>EUR</b>		<b>-1.236.802,20</b>
<b>VI. Ergebnis des Berichtszeitraumes</b>	<b>EUR</b>		<b>-2.091.206,94</b>

\*) In den „Zinsen aus Liquiditätsanlagen“ sind negative Habenzinsen i.H.v. 11.047,32 EUR enthalten.

## Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

<b>Entwicklung des Fondsvermögens</b>			<b>2021/2022</b>	
<b>I. Wert des Fondsvermögens zu Beginn des Berichtszeitraumes</b>			<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
1. Ausschüttung für das Vorjahr			EUR	0,00
2. Zwischenausschüttungen			EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)			EUR	11.356.788,13
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	13.812.974,22		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-2.456.186,09		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR	53.826,21
5. Ergebnis des Berichtszeitraumes			EUR	-2.091.206,94
<b>II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Berichtszeitraumes</b>			<b>EUR</b>	<b>9.319.407,40</b>

## Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

### Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic R D Vergleichende Übersicht seit Auflegung

verlängertes Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des verlängerten Geschäftsjahres	Fondsvermögen am Ende des verlängerten Geschäftsjahres	Anteilwert am Ende des verlängerten Geschäftsjahres
31.12.2022 *)	Stück 54.121,000	EUR 4.298.167,70	EUR 79,42
*) Auflegedatum 06.12.2021			

#### Entwicklung des Anteilumlaufs im Berichtszeitraum

	Stücke
Anteilumlauf zu Beginn des Berichtszeitraumes	0,000
Ausgegebene Anteile	69.119,000
Zurückgenommene Anteile	-14.998,000
<b>Anteilumlauf am Ende des Berichtszeitraumes</b>	<b>54.121,000</b>

## Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

### Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic M D Vergleichende Übersicht seit Auflegung

verlängertes Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des verlängerten Geschäftsjahres	Fondsvermögen am Ende des verlängerten Geschäftsjahres	Anteilwert am Ende des verlängerten Geschäftsjahres
31.12.2022 *)	Stück 62.641,000	EUR 5.021.239,70	EUR 80,16
*) Auflegedatum 06.12.2021			

#### Entwicklung des Anteilumlaufs im Berichtszeitraum

	Stücke
Anteilumlauf zu Beginn des Berichtszeitraumes	0,000
Ausgegebene Anteile	74.641,000
Zurückgenommene Anteile	-12.000,000
<b>Anteilumlauf am Ende des Berichtszeitraumes</b>	<b>62.641,000</b>



**KPMG Audit S.à r.l.**  
39, Avenue John F. Kennedy  
L-1855 Luxembourg

Tel.: +352 22 51 51 1  
Fax: +352 22 51 71  
E-mail: [info@kpmg.lu](mailto:info@kpmg.lu)  
Internet: [www.kpmg.lu](http://www.kpmg.lu)

An die Anteilinhaber des  
Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

## **BERICHT DES „REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE“**

### ***Bericht über die Jahresabschlussprüfung***

#### ***Prüfungsurteil***

Wir haben den Jahresabschluss des Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic („der Fonds“), bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Fondsvermögens für den Zeitraum vom 6. Dezember 2021 bis 31. Dezember 2022 sowie den Erläuterungen zur Vermögensaufstellung mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden, geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic zum 31. Dezember 2022 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für den Zeitraum vom 6. Dezember 2021 bis 31. Dezember 2022.

#### ***Grundlage für das Prüfungsurteil***

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit („Gesetz vom 23. Juli 2016“) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ („CSSF“) angenommenen internationalen Prüfungsstandards („ISA“) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt „Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind auch unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ („IESBA Code“), zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben, und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

#### ***Sonstige Informationen***

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“ zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

#### **Verantwortung des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft und der für die Überwachung Verantwortlichen für den Jahresabschluss**

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich, für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Die für die Überwachung Verantwortlichen sind verantwortlich für die Überwachung des Jahresabschlusserstellungsprozesses.

#### **Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung**

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der vom Vorstand der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und der entsprechenden Erläuterungen zur Vermögensaufstellung.

- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“ auf die dazugehörigen Erläuterungen zur Vermögensaufstellung hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „réviseur d’entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds die Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses, einschliesslich der Erläuterungen zur Vermögensaufstellung und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschliesslich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 20. April 2023

KPMG Audit S.à r.l.  
Cabinet de révision agréé



S. Kraiker

## Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

### Anlagen (ungeprüft)

#### Anlage 1: Angaben gemäß AIFMD

### Risikokennzahlen (ungeprüft)

#### Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

##### Marktrisiko

Die zur Messung und Überwachung des Gesamtrisikos herangezogene Methode ist der relative Value-at-Risk Ansatz (VaR) gemäß European Securities and Markets Authority (ESMA) - Leitlinie 10-788. Zur Berechnung des VaR wurde die historische Simulation angewendet. Dabei bezieht sich der VaR auf eine Haltedauer von einem Tag, bei einem Konfidenzniveau von 99% sowie einen Beobachtungszeitraum von mindestens einem Jahr. Der relative VaR setzt hierbei den VaR des Fonds in Verhältnis zum VaR des Referenzportfolios. Die Auslastung berechnet sich als Quotient aus dem relativem VaR und dem maximal zulässigen Wert (200%).

Für den Betrachtungszeitraum vom 06. Dezember 2021 bis zum 31. Dezember 2022 wurden folgende Kennzahlen ermittelt:

Name	Marktrisikomessansatz	Referenzportfolio	Limit	Niedrigste Auslastung	Höchste Auslastung	Durchschnittliche Auslastung
Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic	Relativer VaR	100% MSCI World Socially Responsible Investment Net Return (EUR) (Bloomberg: M7CXBRL INDEX)	200%	28,56%	40,50%	33,97%

##### Grad der Hebelwirkung

Im Betrachtungszeitraum wurde ein Grad der Hebelwirkung von durchschnittlich 0,00% gemessen, wobei im Allgemeinen ein Grad der Hebelwirkung von 25,00% erwartet wird. Die Berechnung beruht auf der in der European Securities and Markets Authority (ESMA) - Leitlinie 10-788 definierten Sum-of-Notionals Methode. In diesem Zusammenhang ist ein Grad der Hebelwirkung von 0% als ungehebeltes Portfolio zu verstehen.

## Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

### Anlagen (ungeprüft)

#### Vergütungspolitik der Verwaltungsgesellschaft (ungeprüft)

Nachfolgend sind die Angaben zur Mitarbeitervergütung (Stand 30. September 2022) aufgeführt:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Gesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung	14,86 Mio. EUR
- davon feste Vergütung	12,85 Mio. EUR
- davon variable Vergütung	2,01 Mio. EUR
Zahl der Mitarbeiter der Gesellschaft	156 Vollzeitäquivalent
Höhe des gezahlten Carried Interest	n/a
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Gesellschaft gezahlten Vergütung an Risktaker	2,05 Mio. EUR
- davon Führungskräfte	1,67 Mio. EUR
- davon andere Risktaker	0,38 Mio. EUR

Das Vergütungssystem der Verwaltungsgesellschaft ist auf der Homepage der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unter <http://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/profil/luxemburg/regulatorische-informationen/verguetungssystem-luxemburg> sowie im Verkaufsprospekt zu finden.

Der Vergütungsausschuss überprüft einmal im Jahr die Einhaltung der Vergütungspolitik. Dies beinhaltet die Ausrichtung an der Geschäftsstrategie, den Zielen, Werten und Interessen der Universal-Investment-Luxembourg S.A. bzw. der von ihr verwalteten Fonds sowie Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten. Es ergaben sich keine Feststellungen, die eine Anpassung erfordern hätten.

#### Vergütungspolitik des Portfoliomanagers (ungeprüft)

Nachfolgend sind die Angaben zur Mitarbeitervergütung (Stand 31. Dezember 2021) aufgeführt:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Gesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung	278,1 Mio. EUR
- davon feste Vergütung	184,5 Mio. EUR
- davon variable Vergütung	93,6 Mio. EUR
Zahl der Mitarbeiter der Gesellschaft	1.703 Vollzeitäquivalent

### Anlage 2: Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A (ungeprüft)

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamttrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmung vor.

## Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

### Anlagen (ungeprüft)

#### Anlage 3: Ergänzende Angaben für Anleger in der Schweiz zum 31. Dezember 2022 (ungeprüft)

#### Rechtsform und Herkunftsland des Sondervermögens

Die Kollektive Kapitalanlage Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic mit der Anteilklasse M D ist ein richtlinienkonformes Sondervermögen luxemburger Rechts.

#### Vertreter und Zahlstelle

Vertreter:	1741 Fund Solutions AG Burggraben 16 CH - 9000 St. Gallen Tel. +41 58 458 48 00 Fax +41 58 458 48 10 info@1741fs.com	Zahlstelle:	Telco AG Bahnhofstraße 4 CH - 6431 Schwyz Tel. +41 58 442 12 91 info@telco.ch
------------	---	-------------	---

#### Bezugsort der maßgeblichen Dokumente

Der ausführliche Verkaufsprospekt inkl. Allgemeiner und Besonderer Vertragsbedingungen, Basisinformationsblatt für die Anlegerinnen und Anleger, der Jahres- und Halbjahresbericht sowie die Aufstellung der Käufe/Verkäufe können kostenlos beim Vertreter in der Schweiz bezogen werden.

#### Erfüllungsort und Gerichtsstand

Für die in der Schweiz angebotenen Anteile ist der Erfüllungsort am Sitz des Vertreters. Der Gerichtsstand liegt am Sitz des Vertreters oder am Sitz oder Wohnsitz des Anlegers.

#### Publikationen

Das Sondervermögen betreffende Publikationen erfolgen in der Schweiz auf der elektronischen Plattform der „FE fundinfo Limited“ ([www.fundinfo.com](http://www.fundinfo.com)). In diesem Publikationsorgan werden insbesondere wesentliche Mitteilungen an die Anteilseigner, wie wichtige Änderungen des Verkaufsprospektes oder des Verwaltungsreglements sowie die Liquidation des Sondervermögens veröffentlicht. Der Verkaufsprospekt inkl. Verwaltungsreglement, Basisinformationsblatt für die Anlegerinnen und Anleger sowie der Jahres- und Halbjahresbericht können kostenlos beim Vertreter in der Schweiz bezogen werden.

Die Ausgabe-, Rücknahme- und Umtauschpreise bzw. der Inventarwert mit dem Hinweis „exklusive Kommissionen“ werden täglich auf der elektronischen Plattform der „FE fundinfo Limited“ ([www.fundinfo.com](http://www.fundinfo.com)) publiziert.

#### Portfolio Turnover Rate (PTR)

Die Portfolio Turnover Rate (PTR) lag für den Zeitraum vom 6. Dezember 2021 bis zum 31. Dezember 2022 bei -22,09%.

## Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

### Anlagen (ungeprüft)

#### Anlage 3: Ergänzende Angaben für Anleger in der Schweiz zum 31. Dezember 2022 (ungeprüft)

##### Total Expense Ratio (TER) \*)

Die Total Expense Ratio (TER) lag für den Zeitraum vom 6. Dezember 2021 bis zum 31. Dezember 2022 bei:

Anteilklasse	TER in %
Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic M D (seit 6. Dezember 2021)	1,64

\*) Im Fall eines verkürzten oder verlängerten Geschäftsjahres wird die TER annualisiert.

##### Performance \*\*)

Die Performance des Sondervermögens lag für den Zeitraum vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 bei:

Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic M D (seit 6. Dezember 2021)	-20,99
---	--------

Die Performance des Sondervermögens lag für den Zeitraum seit der Auflegung bis zum 31. Dezember 2022 bei:

Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic M D (seit 6. Dezember 2021)	-19,84
---	--------

\*\*) Wertentwicklung nach der AMAS Richtlinie (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

## Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

### Anlagen (ungeprüft)

#### Anlage 4: Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über die Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken in den Investmentprozess (ungeprüft)

##### Artikel 9 Offenlegungs-Verordnung (Finanzprodukte, die eine nachhaltige Investition anstreben)

Neben der Berücksichtigung von relevanten Nachhaltigkeitsrisiken im Sinne der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (nachfolgend „Offenlegungs-Verordnung“) in den Investitionsentscheidungsprozessen, strebt dieses Sondervermögen eine nachhaltige Investition (nachhaltigkeitsbezogene Kriterien) und damit positive Auswirkungen auf Umwelt und Gesellschaft gemäß Artikel 9 der Offenlegungs-Verordnung an.

Zum Stichtag 10. März 2021 wurden in den vorvertraglichen Informationen sowie auf der relevanten Internetseite der Universal-Investment (Fondsselektor) Angaben zur Erfüllung des angestrebten Ziels und sofern ein Index als Referenzwert bestimmt wurde, wie dieser auf das angestrebte Ziel ausgerichtet ist, veröffentlicht. Entsprechend den Angaben in den vorvertraglichen Informationen und der relevanten Internetseite der Universal-Investment (Fondsselektor) strebt das Sondervermögen nachhaltige Investitionen zur Erfüllung von ökologischen und/oder sozialen Zielen an. Sofern das Sondervermögen eine Reduzierung der CO<sup>2</sup>-Emissionen anstrebt, wurde eine Erklärung, wie die Ziele geringerer CO<sup>2</sup>-Emissionen zur Verwirklichung der langfristigen Erderwärmungsziele des Übereinkommens von Paris gewährleistet werden, in den vorvertraglichen Informationen sowie der relevanten Internetseite der Universal-Investment (Fondsselektor) offengelegt. Darüber hinaus wurden Angaben zur Methodik zur Bewertung, Messung und Überwachung der zugrunde liegenden Vermögenswerte sowie zu den relevanten Nachhaltigkeitsindikatoren auf der relevanten Internetseite der Universal-Investment (Fondsselektor) veröffentlicht.

Grundsätzlich legen Jahresberichte die Geschäftsergebnisse für vollständige Geschäftsjahre vor. Da die Transparenzanforderungen der Offenlegungs-Verordnung gemäß vorigem Absatz zum 10. März 2021 umgesetzt wurden, beziehen sich die Angaben im Jahresbericht jedoch nur auf den Zeitraum ab dem Stichtag.

Die nachhaltigkeitsbezogenen Kriterien wurden im Rahmen der Investitionsentscheidung zugrunde gelegt und das Portfoliomanagement entsprechend an den Nachhaltigkeitsindikatoren ausgerichtet, um die Gesamtnachhaltigkeitswirkung des Sondervermögens auszuweisen. Das Nachhaltigkeitsziel wurde entsprechend den Vorgaben in den vorvertraglichen Informationen sowie der relevanten Internetseite der Universal-Investment (Fondsselektor) ausgerichtet. Die Gesamtnachhaltigkeitswirkung ist insofern mit diesen im Einklang. Anlagestandards zur Erfüllung der angestrebten nachhaltigen Investition sind gemäß den Anlagerichtlinien in den Administrationssystemen der Universal-Investment hinterlegt und werden auf deren Einhaltung ex-ante und ex-post kontrolliert. Die individuellen nachhaltigkeitsbezogenen Kriterien des Sondervermögens werden standardmäßig über Positiv- oder Negativlisten abgebildet und geprüft. Soweit vertraglich fixiert werden Datenpunkte von MSCI zur Prüfung herangezogen.

Die Auswahl der Vermögensgegenstände erfolgt überwiegend im Einklang mit der angestrebten nachhaltigen Investition. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen jedoch nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten im Sinne der Taxonomie-Verordnung.

Die entsprechenden Ausweise, wie diese nachhaltigkeitsbezogenen Kriterien erfüllt werden, unterliegen gemäß Artikel 11 Absatz 4 der Offenlegungs-Verordnung der Ausarbeitung und Umsetzung entsprechender technischer Regulierungsstandards, in denen die Einzelheiten zu Inhalt und Darstellung der Information betreffend Nachhaltigkeitsindikatoren festgelegt werden. Diese technischen Regulierungsstandards kommen entsprechend ab dem Anwendungszeitpunkt zum Einsatz. Derzeit können die vom Sondervermögen angestrebten nachhaltigen Investitionen den vorvertraglichen Informationen sowie der relevanten Internetseite der Universal-Investment (Fondsselektor) entnommen werden.

## ANHANG

### Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 9 Absätze 1 bis 4a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 5 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:  
Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

Unternehmenskennung (LEI-Code):  
529900A0CDA9QB92AG05

## Nachhaltiges Investitionsziel

### Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

**Ja**

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: 1,00 %

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: 1,00 %

**Nein**

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es \_\_\_ % an nachhaltigen Investitionen

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.



### Inwieweit wurde das nachhaltige Investitionsziel dieses Finanzprodukts erreicht?

Dieser Fonds strebte nachhaltige Investitionen im Sinne des Artikel 9 der Offenlegungsverordnung an.

Das nachhaltige Investitionsziel des Fonds ist, in Wertpapiere zu investieren, die durch ihre Produkte, Dienstleistungen oder Projekte einen positiven Beitrag zur Lösung globaler Herausforderungen leisten. Der Fokus liegt auf vier globalen Herausforderungen bzw.

Kernthemen, die sich auf einige der Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen (Sustainable Development Goals – SDGs) beziehen und die durch das Berenberg Wealth and Asset Management ESG Office in Zusammenarbeit mit den Berenberg Wealth and Asset Management Portfoliomanagement-Einheiten definiert wurden:

1. Demographie & Gesundheit
2. Klimawandel
3. Nachhaltiges Wachstum & Innovation
4. Verantwortungsvoller Umgang mit Ressourcen

Die Bewertung und Messung der positiven Wirkung wird im Rahmen der grundlegenden Finanz- und Wirkungsanalyse durchgeführt.

Nach der Zuordnung eines Wertpapiers zu einer der vier globalen Herausforderungen auf der Grundlage seiner Umsätze in relevanten Geschäftsaktivitäten, werden die positiven und potenziell negativen Auswirkungen qualitativ und quantitativ im Rahmen des proprietären Wirkungsmessungsmodells, dem Berenberg Net Impact Model, bewertet und gemessen.

Um die Nettowirkung der Portfoliositionen ganzheitlich zu erfassen, wurden sowohl im positiven als auch im negativen Wirkungsbereich spezifische Messgrößen (auch „Säulen“) definiert. Für jedes Wertpapier wird jede Messgröße analysiert und mit einer Punktzahl versehen, die auf der Ebene des einzelnen Wertpapiers aufsummiert und schließlich auf Portfolioebene aggregiert wird (sog. „Net Impact Score“). Berücksichtigt werden unter anderem Finanzkennzahlen wie Umsatz, Investitionen und Ausgaben für Forschung und Entwicklung, sowie Emissionskennzahlen, Kontroversen, kontroverse Geschäftsbeziehungen und ESG- und Impact-bezogene Transparenz und -Strategie. Durch den direkten Kontakt mit den Unternehmen werden die Nachhaltigkeitsstrategie und das Potenzial, positive Wirkung zu erzielen, weiter ermittelt.

Für die Bewertung und Messung der positiven Wirkung nutzt das Portfoliomanagement unternehmensspezifische Daten (z.B. Unternehmensberichterstattung), Erkenntnisse aus Engagements mit Unternehmen, eigenes Research sowie Informationen von externen Datenanbietern. Mit einer Kombination aus eigenen Analysen und externen Daten werden qualitative und quantitative Bewertungen für oben beschriebene Messgrößen erstellt, die zur Beurteilung des positiven Mehrwerts und der darauf basierenden Investitionsfähigkeit herangezogen werden.

Die Investitionen, die diesem Fonds zugrunde liegen, berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten; aufgrund der Verknüpfung der vier globalen Herausforderungen/strukturellen Kernthemen mit den Zielen der Taxonomie können die Investitionen jedoch insbesondere zu den Zielen der Eindämmung des Klimawandels und der Anpassung an den Klimawandel beitragen.

Der Fonds wandte tätigkeitsbezogene Ausschlüsse an. Unternehmen mit den folgenden Aktivitäten sind ausgeschlossen:

- Pornografie/Erwachsenenunterhaltung (Produktion) > 5,00 % Umsatzerlöse
- Alkohol (Produktion) > 5,00 % Umsatzerlöse
- Tabak (Produktion) > 0 % Umsatzerlöse
- Glücksspiel (Produktion) > 5,00 % Umsatzerlöse
- Atomwaffen (Upstream, Produktion, Downstream) > 0 % Umsatzerlöse
- konventionelle Waffen (Upstream, Produktion, Downstream) > 5,00 % Umsatzerlöse
- unkonventionelle Waffen (Upstream, Produktion, Downstream) > 0 % Umsatzerlöse

- Kohle (Upstream, Produktion, Downstream) > 5,00 % Umsatzerlöse
- Sog. Unkonventionelles Öl & Gas (Produktion) > 0 % Umsatzerlöse
- Waffen für Privatpersonen (Upstream, Produktion) > 0 % Umsatzerlöse

Der Fonds wandte normbasiertes Screening in Bezug auf UN Global Compact, OECD-Leitsätze und ILO (International Labour Organization) an.

Weitere normbasierte Ausschlüsse waren solche, die auf Basis der ESG-Kontroversen-Methodologie von MSCI ESG Research zum Ausschluss führten.

Der Fonds wandte folgende Ausschlüsse für Staaten an:

- Staaten, die Atomwaffen besitzen und/oder beherbergen,
- Staaten, die das Übereinkommen über die Nichtverbreitung von Kernwaffen nicht ratifiziert haben,
- Staaten, die der Korruption ausgesetzt sind,
- Staaten, in denen die Todesstrafe legal ist,
- Staaten, die in bewaffnete Konflikte (Krieg) verwickelt sind,
- Staaten, die das Pariser Abkommen nicht ratifiziert haben,
- Staaten, welche schwerwiegend gegen die Religionsfreiheit verstoßen („Tier 1 Country of Particular Concern“ auf Basis von Analysen und Richtwerten der US Commission on International Religious Freedom),
- Staaten mit fehlender politischer Stabilität und Frieden („Schwachtes Management“ auf Basis von Analysen und Richtwerten der Worldbank Worldwide Governance Indicators),
- Staaten, die das Kyoto-Protokoll nicht ratifiziert haben und/oder dagegen verstoßen,
- Staaten, welche die UN-Biodiversitätskonvention nicht ratifiziert haben und/oder dagegen verstoßen,
- Staaten, welche die „Basler Übereinkunft“ nicht ratifiziert haben und/oder dagegen verstoßen,
- Staaten, die mehr als 33% der Elektrizität aus Nuklearenergie gewinnen.

Es werden keine Ausschlüsse auf Ebene von Sektoren angewandt, sondern auf Ebene spezifischer wirtschaftlicher Aktivitäten.

Der Fonds wandte die folgenden verbindlichen Elemente an:

- Anwendung von verbindlichen norm- und aktivitätsbasierten ESG-Ausschlusskriterien gemäß den Berenberg Wealth and Asset Management ESG-Ausschlusskriterien
- Umsätze = 40% in einem der vier strukturellen Kernthemen Demografie & Gesundheit, Klimawandel, Nachhaltiges Wachstum & Innovation und Verantwortungsvoller Umgang mit Ressourcen
- Teilpunktzahl für die Säule „Carbon Assessment“ > -2.
- Ein insgesamt positiver Berenberg Net Impact Score, d.h. ein Net Impact Score > 0
- ESG-Chancen- und Risikoanalyse auf der Grundlage von internem Research, Austausch mit den Unternehmen und Daten von externen ESG-Datenanbietern
- Engagement (d.h. direkter Dialog mit Unternehmen zu spezifischen ESG-Aspekten), um bestehende und/oder potenzielle ESG-Kontroversen und andere ESG-relevante Aspekte anzusprechen

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die nachhaltigen Ziele dieses Finanzprodukts erreicht werden.

### ● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Alle Nachhaltigkeitsindikatoren des Fonds, die zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds dienen, wurden im Bezugszeitraum eingehalten. Die Einhaltung der ökologischen und/oder sozialen Kriterien für die Selektion der Vermögensgegenstände wurde vor sowie nach Erwerb geprüft.

Darüber hinaus berücksichtigte der Fonds verbindlich folgende Nachhaltigkeitsfaktoren in seiner Strategie und legt die nachteiligen Auswirkungen zu diesen offen:

- THG-Emissionen 212,7246  
(Messgröße: Scope 1 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG-Emissionen 48,2700  
(Messgröße: Scope 2 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG-Emissionen 515,1658  
(Messgröße: Scope 3 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG-Emissionen 260,9947  
(Messgröße: Scope 1 und 2 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG-Emissionen 771,4526  
(Messgröße: Scope 1, 2 und 3 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- CO<sub>2</sub>-Fußabdruck 27,9643  
(Messgröße: CO<sub>2</sub>-Fußabdruck Scope 1 und 2, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- CO<sub>2</sub>-Fußabdruck 82,6074  
(Messgröße: CO<sub>2</sub>-Fußabdruck Scope 1, 2 und 3, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG- Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird 661,5702  
(Messgröße: THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird Scope 1 und 2, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG- Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird 661,5702  
(Messgröße: THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird Scope 1, 2 und 3, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind 1,06%  
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind)
- Anteil des Energieverbrauchs aus nicht erneuerbaren Energiequellen 55,70%

(Messgröße: Anteil der Energieverbrauchs der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen)

- Anteil der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen 55,70%  
(Messgröße: Anteil der Energieerzeugung der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren 0,00%  
(Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE A)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren 0,00%  
(Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE B)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren 21,08%  
(Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE C)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren 224,07%  
(Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE D)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren 230,56%  
(Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE E)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren 11,54%  
(Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE F)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren 1,74%  
(Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE G)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren 0,00%  
(Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE H)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren 0,00%  
(Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE L)

- Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken 0,00%  
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken)
- Emissionen in Wasser 0,0561  
(Messgröße: Tonnen Emissionen in Wasser, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR verursacht werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt)
- Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle 1727,0193  
(Messgröße: Tonnen gefährlicher und radioaktiver Abfälle, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR erzeugt werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen 0,00%  
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren)
- Fehlende Prozesse und Compliance- Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen 34,76%  
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben)
- Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle 11,44%  
(Messgröße: Durchschnittliches unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle bei den Unternehmen, in die investiert wird)
- Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen 36,54%  
(Messgröße: Durchschnittliches Verhältnis von Frauen zu Männern in den Leitungs- und Kontrollorganen der Unternehmen, in die investiert wird, ausgedrückt als Prozentsatz aller Mitglieder der Leitungs- und Kontrollorgane)
- Engagement in kontroverse Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen) 0,00%  
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind)
- THG-Emissionsintensität 441,0015  
(Messgröße: THG-Emissionsintensität der Länder, in die investiert wird)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen 0

(Messgröße: Anzahl der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen)

- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen 0,00% (Messgröße: Prozentualer Anteil der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen)

Die folgenden Nachhaltigkeitsindikatoren werden zur Messung der Erreichung des nachhaltigen Investitionsziels herangezogen:

- Net Impact Score für jede Portfolioposition, abgeleitet aus dem proprietären Berenberg Net Impact Model
- Mindest-Umsatzschwelle in mindestens einem der vier strukturellen Anlagethemen Demographie & Gesundheit, Klimawandel, Nachhaltiges Wachstum & Innovation und Verantwortungsvoller Umgang mit Ressourcen
- Prozentsatz des Marktwerts des Portfolios, der in Unternehmen mit schwerwiegenden Verstößen gegen globale Normen und Konventionen (inkl. ILO-Standards, UN Global Compact Principles, OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen) investiert ist
- Prozentsatz des Marktwerts des Portfolios, der in Unternehmen, die in direktem Zusammenhang mit laufenden besonders schwerwiegenden ESG-Kontroversen stehen, investiert ist
- Prozentualer Anteil der Portfoliounternehmen nach ESG-Kontroversen
- Prozentsatz des Marktwerts des Portfolios, der in Unternehmen mit Beteiligung an ausgeschlossenen Geschäftsaktivitäten investiert ist.

● **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

Nicht anwendbar.

● **Inwiefern wurden nachhaltige Investitionsziele durch die nachhaltigen Investitionen nicht erheblich beeinträchtigt?**

Im Rahmen des ESG-Ausschlussverfahrens werden Unternehmen auf Basis aktivitäts- und normbasierter Ausschlusskriterien ausgeschlossen. Die Berenberg ESG Ausschlusskriterien setzen einen Mindeststandard aus ESG-Perspektive, den Unternehmen erfüllen müssen, um für das Portfolio investierbar zu sein. Unter anderem werden dabei Unternehmen identifiziert, die direkt in anhaltende besonders schwerwiegende ESG-Kontroversen verwickelt sind. Diese werden grundsätzlich für eine Investition ausgeschlossen.

Darüber hinaus wird über die nachfolgenden Elemente erreicht, dass nachhaltige Investitionen nicht zu einer erheblichen Beeinträchtigung des nachhaltigen Investitionsziels beitragen:

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

- Berücksichtigung der verpflichtenden nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts – PAI)
- ESG-Kontroversen-Monitoring und Engagement bei Portfoliounternehmen, die schwerwiegende ESG-Kontroversen aufweisen
- Analyse und Bewertung von negativen Impact-Indikatoren im Rahmen des Berenberg Net Impact Model. Zu den berücksichtigten Aspekten gehören:
  - o ESG-Kontroversen
  - o Aktivitäten in und Exposition gegenüber kontroversen Geschäftsfeldern
  - o CO2 Intensität und Management, wobei ein festgelegter Schwellenwert innerhalb der Bewertung erreicht werden muss
  - o Unternehmenstransparenz und Offenheit für Dialog

---*Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?*

Der Fonds berücksichtigt die nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts = PAIs) durch verbindliche Elemente seiner Anlagestrategie. Genauer gesagt werden PAI verbindlich durch tätigkeitsbezogene Ausschlüsse, bezogen auf Unternehmensumsätze, durch normbezogene Ausschlüsse sowie durch Anwendung des Berenberg Net Impact Models zur Auswahl von Investments berücksichtigt.

---*Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:*

Der Fonds wendet zudem normbasiertes Screening in Bezug auf internationale Rahmenwerke, wie die „UN Global Compact Prinzipien“, „OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen“ und „Standards der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO)“, an. Der Fonds wendet daneben weiteres normbasiertes Screening auf Basis der ESG-Kontroversen-Methodologie von MSCI ESG Research an. Auf dieser Basis werden Unternehmen identifiziert, die direkt in anhaltende besonders schwerwiegende ESG-Kontroversen verwickelt sind. Diese werden grundsätzlich für eine Investition ausgeschlossen.



### **Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

Der Fonds berücksichtigt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts = PAIs) durch verbindliche Elemente seiner Anlagestrategie. Genauer gesagt werden PAI verbindlich durch tätigkeitsbezogene Ausschlüsse, bezogen auf Unternehmensumsätze, durch normbezogene Ausschlüsse sowie durch Anwendung des Berenberg Net Impact Models zur Auswahl von Investments berücksichtigt.

Die PAI-Indikatoren, die in der Anlagestrategie berücksichtigt werden, sind die folgenden:

1. „THG-Emissionen“, 2. „CO2 Fußabdruck“ und 3. „THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird“ durch:

die Säule "Carbon Assessment" innerhalb des Berenberg Net Impact Models, die relevante Kohlenstoffmetriken für die Portfoliositionen analysiert.

4. „Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind“, durch:

Umsatz-basierte Ausschlusskriterien für Unternehmen involviert in:

- Energieerzeugung aus Kohle
- Abbau und Vertrieb von Kraftwerkskohle
- Gewinnung von Öl und Gas aus unkonventionellen Quellen.

5. „Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen“ durch:

- Umsatz-basierte Ausschlusskriterien für Unternehmen involviert in:

- Energieerzeugung aus Kohle
- Abbau und Vertrieb von Kraftwerkskohle
- Gewinnung von Öl und Gas aus unkonventionellen Quellen
- Ausschlusskriterium für Unternehmen, die in sehr ernste Kontroversen über den Energieverbrauch verwickelt sind
- Engagement bei Unternehmen, die in schwerwiegende Kontroversen im Zusammenhang mit dem Energieverbrauch verwickelt sind

6. „Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren“ durch

- Ausschlusskriterium für Unternehmen, die in sehr ernste Kontroversen über den Energieverbrauch verwickelt sind
- Engagement bei Unternehmen, die in schwerwiegende Kontroversen im Zusammenhang mit dem Energieverbrauch verwickelt sind

7. „Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken“ und 28. „Bodendegradation, Wüstenbildung, Bodenversiegelung“, durch:

Ausschlusskriterium für Unternehmen mit direkter Verbindung zu andauernden besonders schwerwiegenden ESG-Kontroversen einschließlich im Bereich Biodiversität und Landnutzung.

8. „Emissionen in Wasser“ und 9. „Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle“, durch:

Ausschlusskriterium für Unternehmen mit direkter Verbindung zu andauernden besonders schwerwiegenden ESG-Kontroversen einschließlich im Bereich Schadstoffemissionen und Abfall.

10. „Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen“ und 11. „Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen“, durch:

Ausschlusskriterien für Unternehmen mit schwerwiegenden Verstößen gegen die Prinzipien des UN Global Compact, die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und weitere internationale Standards und Rahmenwerke.

12. „Unbereinigtes geschlechterspezifisches Verdienstgefälle“ und 13. „Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen“, durch Ausschlusskriterium für Unternehmen mit direkter Verbindung zu andauernden besonders schwerwiegenden ESG-Kontroversen einschließlich im Bereich Diskriminierung & Diversität der Belegschaft.

14. „Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)“, durch:

Ausschlusskriterium für Unternehmen involviert in Produktion und/oder Vertrieb kontroverser Waffen (inkl. Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen).

15. „THG-Emissionsintensität“, durch:

Ausschlusskriterium für Staatsanleihen von Staaten, die das Pariser Klimaabkommen nicht ratifiziert haben.

16. „Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen“, durch unter anderem:

Ausschlusskriterium für Staatsanleihen von Staaten, die im Freedom House Index als "Nicht frei" eingestuft werden.



### Was waren die Hauptinvestitionen bei diesem Finanzprodukt?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der Investitionen entfiel, die im Bezugszeitraum mit dem Finanzprodukt getätigt wurden: **01.01.2022 – 31.12.2023**

Größte Investitionen zum 31.12.2022	Sektor	In % des Nettoinventarwertes	Land
Thermo Fisher Scientific Inc. Registered Shares DL 1	Health Care	2,71	USA
Microsoft Corp. Registered Shares DL-,00000625	Information Technology	2,56	USA
Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B DK -,20	Health Care	2,30	Dänemark
Danaher Corp. Registered Shares DL -,01	Health Care	2,27	USA
1,6250 % European Investment Bank DL-Medium-Term Nts 2019(29)	Sovereigns	2,15	Europ. Investitionsbank
1,2500 % Commerzbank AG MTN-IHS S.915 v.18(23)	Financials	2,11	Bundesrep. Deutschland
Mastercard Inc. Registered Shares A DL -,0001	Information Technology	2,10	USA
SSE PLC Shs LS-,50	Utilities	2,07	Großbritannien
AstraZeneca PLC Registered Shares DL -,25	Health Care	2,04	Großbritannien
0,6250 % CaixaBank S.A. EO-Non-Preferred MTN 2019(24)	Financials	2,04	Spanien
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	Information Technology	2,03	Niederlande
0,0500 % Nord/LB Lux.S.A. Cov.Bond Bk. EO-M.-T.Lett.d.Ga.Publ. 20(25)	Pfandbriefe	2,00	Luxemburg
ROYALTY PHARMA PLC Reg.Ord.Cl.A Shares DL-,0001	Health Care	1,99	Großbritannien
1,1250 % Banco de Sabadell S.A. EO-FLR Preferred MTN 20(26/27)	Financials	1,92	Spanien
Boston Scientific Corp. Registered Shares DL -,01	Health Care	1,87	USA



### Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

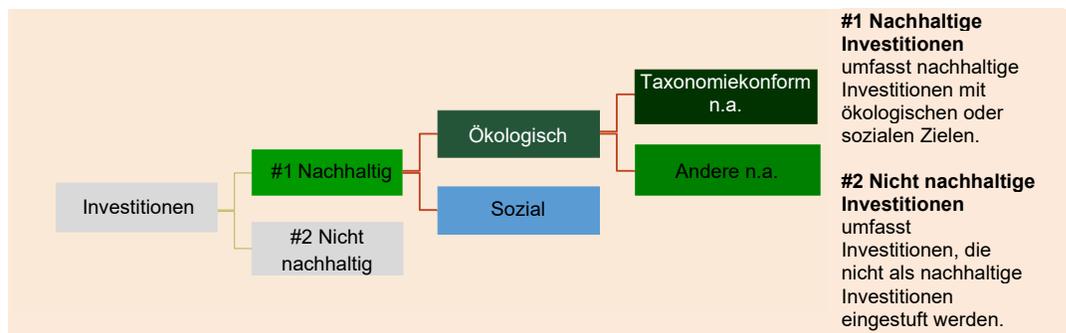
Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 31.12.2022 zu 100,00% nachhaltigkeitsbezogen in Bezug auf die Anlagen laut Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds investiert. Der Prozentsatz weist den Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investments am Wertpapiervermögen aus.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

#### Wie sah die Vermögensallokation aus?

Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 31.12.2022 zu 56,00% in Aktien und zu 29,07% in Renten/Anleihen investiert. Den Rest bildeten die liquiden Mittel des Fonds.



● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Die Investitionen in Aktien erfolgte hauptsächlich in den Sektoren Health Care (18,69%), Information Technology (12,32%), Financials (6,58%) und Industrials (7,62%).

Die Investitionen in Aktien erfolgte hauptsächlich in den Sektoren Financials (13,82%), Corporates (4,44%) und Sovereigns (4,07%).

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO<sub>2</sub>-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.



**Inwiefern wurden nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht?**

Nicht anwendbar.

● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert<sup>1</sup>?**

- Ja:  
 In fossiles Gas       In Kernenergie  
 Nein

<sup>1</sup> Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

#### Ermöglichende Tätigkeiten

wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

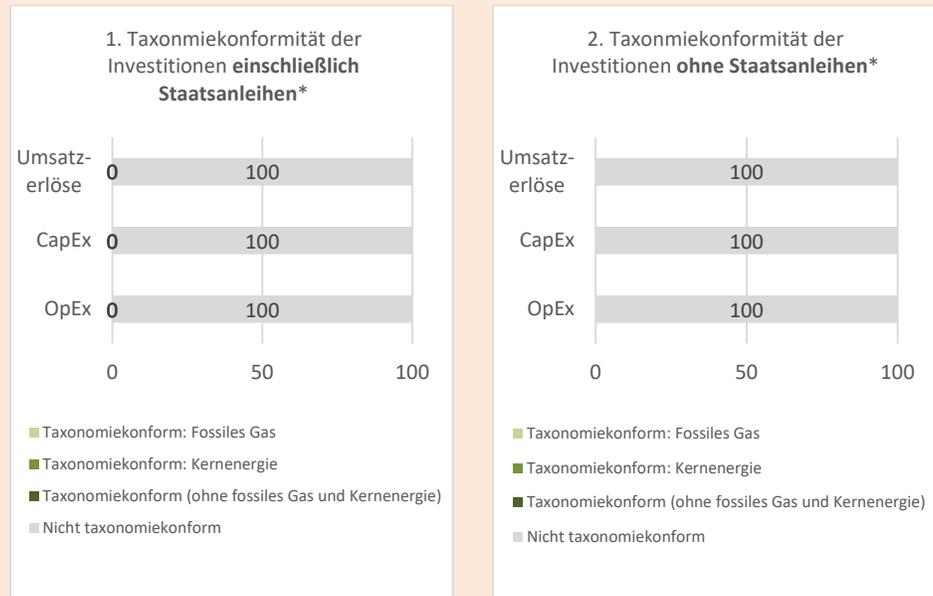
#### Übergangstätigkeiten

sind Wirtschaftstätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie **nicht berücksichtigen**.

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen\* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



\* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

- **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Nicht anwendbar.

- **Wie hat sich der Anteil der mit der EU-Taxonomie konformen Investitionen im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Nicht anwendbar.



- **Wie hoch war der Anteil der nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden?**

Der Mindestanteil der an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel (taxonomiekonform und/oder nicht-taxonomiekonform) in der Strategie war 1,00%.



### **Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?**

Der Mindestanteil der getätigten nachhaltigen Investitionen mit einem sozialen Ziel war 1,00%.



### **Welche Investitionen fallen unter „nicht nachhaltige Investitionen“, welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Unter die nicht nachhaltigen Investitionen fiel die Kassehaltung, die lediglich zu Liquidationssteuerung eingesetzt wurde.

Für "Nicht nachhaltige Investitionen", die nicht unter die Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds fallen, gab es keine bindenden Kriterien zur Berücksichtigung eines ökologischen und/oder sozialen Mindestschutzes. Dies ist auch durch die Natur der Vermögensgegenstände bedingt, bei denen zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts keine gesetzlichen Anforderungen oder marktüblichen Verfahren existieren, wie man bei solchen Vermögensgegenständen einen ökologischen und/oder sozialen Mindestschutz umsetzen kann.



### **Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?**

Die Mitwirkungspolitik (Engagement) der Verwaltungsgesellschaft/des AIFM wurde in Form der Stimmrechtsausübung wahrgenommen. Um die Interessen der Anleger in den verwalteten (Teil-)Fonds zu wahren und der damit verbundenen Verantwortung gerecht zu werden, übte die Verwaltungsgesellschaft/der AIFM die Aktionärs- und Gläubigerrechte aus den gehaltenen Aktienbeständen der verwalteten Fonds im Sinne der Anleger aus. Entscheidungskriterium für die Ausübung oder Nichtausübung von Stimmrechten war für die Verwaltungsgesellschaft/der AIFM die Interessen der Anleger und die Integrität des Marktes sowie der Nutzen für das betreffende Investmentvermögen und seine Anleger.

Die Verwaltungsgesellschaft/Der AIFM legte ihrem Abstimmungsverhalten für das Inland auf Leitlinien zur Stimmrechtsausübung („Stimmrechtsleitlinien“) zugrunde. Diese Stimmrechtsleitlinien gelten als Grundlage für einen verantwortungsvollen Umgang mit dem Kapital und den Rechten der Anleger.

Bei Abstimmungen im Ausland zog die Verwaltungsgesellschaft/der AIFM die jeweils länderspezifischen Guidelines von Glass Lewis heran, die die lokalen Rahmenbedingungen berücksichtigen. Zusätzlich kamen die Glass Lewis Guidelines „Environmental, Social & Governance („ESG“) Initiatives“ auf die spezifischen Länderguidelines zum Einsatz und gelangten vorrangig zur Anwendung. Die Anwendung dieser Guidelines gewährleistet, dass länderspezifisch und auf den Kriterien einer transparenten und nachhaltigen Corporate Governance-Politik sowie weiteren Kriterien aus den Bereichen Umwelt und Soziales, die auf einen langfristigen Erfolg der von Investmentvermögen gehaltenen Unternehmen (sog. Portfoliogesellschaften) abzielen, abgestimmt wurde.

Diese genutzten Abstimmungsstandards orientieren sich an den Interessen der von der Verwaltungsgesellschaft/dem AIFM verwalteten (Teil-)Fonds und wurden daher grundsätzlich für alle Fonds angewandt, es sei denn, es ist im Interesse der Anleger, der Marktintegrität oder des Nutzens für den jeweiligen Investmentfonds erforderlich, von diesen Stimmrechtsrichtlinien für einzelne Fonds abzuweichen.

Die Verwaltungsgesellschaft/Der AIFM veröffentlicht die Grundsätze ihre Mitwirkungspolitik sowie einen jährlichen Mitwirkungsbericht auf ihrer Internetseite.

Der Asset Manager, falls das Portfoliomanagement ausgelagert ist, oder ggf. ein beauftragter Anlageberater können als Teil ihrer unternehmensbezogenen Engagement-Tätigkeiten

weitere Maßnahmen zur Erfüllung ökologischer und/oder sozialer Merkmale ergriffen haben. Dieses Engagement erfolgt jedoch nicht im Namen des Fonds.



Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das nachhaltige Ziel des Finanzprodukts erreicht wird.

**Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?**

Nicht anwendbar.

- **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**

Nicht anwendbar.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**

Nicht anwendbar.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**

Nicht anwendbar.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**

Nicht anwendbar.